

Amtsausschuss Büchen

Der Vorsitzende Sitzung des Verwaltungsausschusses des Amtes Büchen

Niederschrift

über die Sitzung des Verwaltungsausschusses des Amtes Büchen am Mittwoch, den 04.03.2009; im Sitzungssaal des Bürgerhauses, Amtsplatz 1, 21514 Büchen

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:25 Uhr

Anwesend waren:

Vorsitzender/Bürgermeister

Hanisch, Heinrich

Bürgermeister

Borchers, Jürgen

Gabriel, Dennis

Laubach, Dr. Eberhard

Möller, Uwe

Gemeindevertreter

Gesche, Michael

Rademacher, Wolfgang

Räth, Markus

Schriftführer

Frank, Lars

Gäste

Dallmann, Karin

Abwesend waren:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Niederschrift der Sitzung vom 06.11.2008

- 3) Bericht der Verwaltungsleitung
- 4) Einwohnerfragestunde
- 5) Bericht zur HLMS und zur Erstellung einer Regionsbroschüre
- 6) Machbarkeitsstudie Breitband
- 7) Kindertagesstätten Bedarfsplan Teil IV
- 8) Bericht zum Neubau der Kita in der Möllner Straße
- 9) 2. Konjunkturpaket: Bericht und Umsetzung
- 10) Finanzierung und Entwicklung von öffentlichen Verkehrsleistungen
- 11) Verschiedenes

Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Beratung:

Herr Hanisch eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest. Ferner stellt er fest, dass die Einladungen form- und fristgerecht ergangen sind.

- 2) Niederschrift der Sitzung vom 06.11.2008

Beratung:

Es ergeben sich keine Einwände gegen die Niederschrift.

- 3) Bericht der Verwaltungsleitung

Beratung:

Herr Möller berichtet über den Bau der Kindertagesstätte. Die Zuschüsse würden wie eingeplant laufen.

Nach Herstellung eines Einvernehmens in der Bürgermeisterdienstversammlung werde man im Bürgerservice der Gemeinde Gudow einen der drei Räume an die Gemeinde Gudow zurückgeben. Dieser sei nicht mehr erforderlich.

Zurzeit gebe es im Bereich des Bauamtes eine Krankenvertretung, die teilweise durch zwei Teilzeitbeschäftigte erfolge.

Nach der amtlichen Einwohnerstatistik habe das Amtsgebiet derzeit 13.427 Einwohner, damit etwa 7,18 % der Einwohner des Kreises.

Die Kündigungsschutzklage des Herrn Schnakenbeck wurde durch das Arbeitsgericht Lübeck als unbegründet abgewiesen.

Am 17.03.2009 werde die Mitgliederversammlung der AktivRegion ab 19.30 Uhr im Amtsgebäude des Amtes Hohe Elbgeest in Dassendorf stattfinden.

- 4) Einwohnerfragestunde

Beratung:

Es ergeben sich keine Fragen.

- 5) Bericht zur HLMS und zur Erstellung einer Regionsbroschüre

Beratung:

Herr Dr. Bohlmann erläutert, dass er als Vertreter des Amtes, das Gesellschafter der Herzogtum Lauenburg Marketing und Service GmbH sei, an der Arbeit dieser teil-

nehme. Im Folgenden stellt er kurz die ausgegebene Broschüre für Radfahrer vor, in der auch eine Denkmaltour durch das Amtsgebiet aufgeführt ist.

Zur Erstellung einer Regionsbroschüre stellt Herr Dr. Bohlmann die Beschlussvorlage vor:

Die Städte Lauenburg, Geesthacht, Mölln und Ratzeburg geben alle zwei Jahre ein touristisches Städtemagazin in einem einheitlichen Layout heraus. Eine Neuauflage für die Städte ist bereits produziert bzw. kurz vor der Fertigstellung. Als neuer Gesellschafter der Herzogtum Lauenburg Marketing und Service GmbH (HLMS) soll auch das Amt Büchen erstmalig eine derartige Regionsbroschüre herausgeben. Das vierfarbige Magazin mit 32 Seiten Umfang soll im April 2009 in einer Auflage von 10.000 Stück erscheinen und schwerpunktmäßig über die HLMS vertrieben werden.

Die Fotos dazu sind bereits in 2008 aus der Haushaltsstelle 7900.6500 „Erstellung Regionsbroschüre“ bezahlt worden. Da in 2008 keine weiteren Rechnungen für das Projekt gestellt worden und keine Mittel in den bestehenden Haushalt 2009 bereitgestellt sind, sollen die notwendigen Haushaltsmittel im 1. Nachtragshaushalt des Amtes Büchen in folgender Höhe bereitgestellt werden:

Texterstellung: 2.000,00 Euro

Grafische Arbeiten: 2.300,00 Euro

Druck: 3.800,00 Euro

Summe: 8.100,00 Euro

Beschluss:

Der Amtsausschuss erteilt die Genehmigung zur außerplanmäßigen Ausgabe von Haushaltsmitteln für die Produktion einer touristischen Regionsbroschüre in Höhe von 8.100,00 Euro. Die Veranschlagung der Mittel erfolgt im 1. Nachtragshaushalt 2009.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

6) Machbarkeitsstudie Breitband

Beratung:

Herr Frank stellt die Beschlussvorlage vor:

„Die Breitbandversorgung ist ein Zugang zum Internet mit verhältnismäßig hoher Datenübertragungsrate.

Den Bürgermeistern des Amtes Büchen wurden in der Bürgermeisterdienstversammlung zwei verschiedene Systeme vorgestellt, wie eine Breitbandversorgung des Amtes Büchen in allen Amtsteilen realisiert werden könnte:

- a. Versorgung via Funkübertragung mit einer Versorgungsleistung von bis zu 3 MBit

Die Realisierung ist relativ schnell umsetzbar, in seiner Übertragungsbreite aber zurzeit begrenzt.

- b. Kabelgebundene Übertragung

Die Nutzung einer kabelgebundenen Übertragung ermöglicht gegenüber der Funkversorgung höhere Bandbreiten (deutlich höhere Übertragungsgeschwindigkeiten).

Die Bürgermeister des Amtes Büchen haben sich in ihrer Dienstversammlung vom 26.01.2009 darauf geeinigt, als amtsweit einheitliche Lösung zunächst eine Machbarkeitsstudie für eine kabelgebundene Lösung anzustreben; die Kosten belaufen sich auf ca. 7.800,00 Euro (netto). Nach Erhalt und Auswertung des Ergebnisses wird dann erneut entschieden, ob zusätzlich eine Machbarkeitsstudie für eine Funkversorgung angefertigt werden soll (ca. 4.100,00 Euro netto).

Die Machbarkeitsstudien für Breitbandversorgung unterliegen der Förderungsfähigkeit des Landes. Hierfür wird ein auch ein Ausschreibungsverfahren erforderlich, das durch die Verwaltung bereits eingeleitet wurde.

Da die Bürgermeisterdienstversammlung keine Entscheidungskompetenz besitzt, muss für eine Kostenübernahme durch den Amtsausschuss Büchen ein formeller Beschluss herbeigeführt werden.“

Auf Anraten des Herrn Gesche kommen die Anwesenden zum dem Entschluss, dass sowohl die Machbarkeitsstudie für eine kabelgebundene Lösung als auch für eine Funkübertragung erstellt werden sollen.

Beschluss:

Der Verwaltungsausschuss empfiehlt dem Amtsausschuss, der Kostenübernahme zur Erstellung einer Machbarkeitsstudie für eine kabelgebundene Lösung in Höhe von ca. 8.000,00 Euro (netto) sowie für eine Lösung durch Funkübertragung (ca. 4.100,00 Euro) zuzustimmen. Die entsprechenden Fördermittel sind durch die Verwaltung zu beantragen.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

- 7) Kindertagesstätten Bedarfsplan Teil IV

Beratung:

Herr Frank stellt die Informationsvorlage vor:

„Nach Beschlussfassung des Kreistages über die Kindertagesstättenbedarfsplanung Teil IV kann für das Amtsgebiet Büchen folgendes Fazit festgestellt werden(Stand Juni 2008):

- Planungsziel einer 80 %igen Versorgung mit Kindergartenplätzen für 3-6,5jährige kann ohne Baumaßnahme nicht erreicht werden (75,8 %); einschl. Spielkreisen und Kindertagespflege verbessert sich die Versorgungslage auf 97,5 %.
- Mit dem Neubau entstehen 60 neue Kindergartenplätze, wobei durch den Wegfall der Kindertagesstätte Parkstraße die tatsächliche Steigerung nur um 20 Plätze auf dann insgesamt 348 erhöht (Versorgungsgrad = 81%, wobei das Amt einen Versorgungsgrad von 90 % anstrebt).
- **Die Schaffung der 60 Regelplätze in der neuen Kindertagesstätte bei einem gleichzeitigen Wegfall der Plätze in der Parkstraße wird daher durch den Kreis für erforderlich gesehen.**
- Mit den Kinderspielkreisen und dem Neubau in der Möllner Straße wird das Planungsziel des Amtes mit einem 90 %igem Versorgungsgrad erreicht.
- **Der Bestand an Ganztagsplätzen ist nicht ausreichend.** In der neuen Kindertagesstätte sollte bedarfsgerecht gehandelt werden.
- Mit der Schaffung von 60 Krippenplätzen in der Möllner Straße, den bestehenden 20 Krippenplätzen im Lindenweg sowie den 10 Plätzen in den Familiengruppen Gudow und einem planerischen Kontingent von 30 %iger Versorgung aus Kindertagespflege erreicht das Amt seine Sollvorgaben.
- **Die Erforderlichkeit für die 60 zu errichtenden Krippenplätze wird daher ebenfalls als erforderlich angesehen.**
- Ein zusätzlicher Betreuungsbedarf bei schulpflichtigen Kindern wird nicht gesehen.“

8) Bericht zum Neubau der Kita in der Möllner Straße

Beratung:

Herr Möller berichtet in Kürze über den zufriedenstellenden Baufortschritt und erklärt, dass die Kindertagesstätte am 17.08.2009 ihren Betrieb in den Räumen beginnt und die Einweihung der Kindertagesstätte am 21.August 2009 um 15.00 Uhr stattfinden werde. Dieses sei bereits mit der Kindertagesstätte sowie Herrn Pastor Dr. Jackisch abgestimmt.

9) 2. Konjunkturpaket: Bericht und Umsetzung

Beratung:

Herr Möller führt in die Thematik ein.

Die Verteilung für die aus dem Konjunkturpaket II zur Verfügung stehenden Mittel soll nach einem Schreiben des Landrates vom 18.02.2009 entsprechend der Schülerzahlen der Ämter verteilt werden. Maßgeblich hierbei sind die Zahlen der Schulstatistik. Ebenfalls Berücksichtigung finden die Zahlen der Kinder in Kindergärten und Kinderkrippen.

Die zu verteilende Summe in Höhe von voraussichtlich 620.424,24 Euro soll entsprechend des nachstehend aufgeführten Konzeptes erfolgen:

1	Schulverband Büchen	1.135	442.881,69 €	
2	Schulverband Müssen	127	49.555,92 €	
3	Kindertagesstätten	328	127.986,96 €	
	Gesamt:	1.590	620.424,57 €	

Berechnungsschlüssel für die Kindertagesstätten:

Kindergärten gesamt	328	127.986,96 €
Kindergärten Amt, davon	248	96.770,62 €
Lindenweg	80	
Parkstraße	40	
Liperiring	30	
Tramm	18	
Güster	40	
Müssen	40	
Kindergarten Witzeze	20	7.804,08 €
Kindergarten Gudow	60	23.412,25 €

Für den Bereich der Kindertagesstätten auf Amtsebene sind keine Investitionsmaßnahmen geplant; aufgrund des Verbotes der Doppelförderung können aus dem Konjunkturpaket II keine Zuschüsse für den Ausbau von Krippenplätzen genutzt werden.

Herr Möller teilt in diesem Zusammenhang mit, dass der Verwaltungsausschuss des Schulverbandes Büchen einer Investition in Höhe von 2,6 Mio Euro zugestimmt und zur Beschlussempfehlung an die Verbandsversammlung weitergeleitet habe. Darin enthalten sein werden auch die für den Schulverband Büchen vorgesehenen Mittel.

Herr Gabriel weist darauf hin, dass die Gemeinde Witzeze ebenfalls die ihr zustehenden Mittel in Anspruch nehmen werde.

Es erfolgt eine umfassende Beratung, die sich auch auf das durch den Schulverband Büchen geplante Bauvorhaben bezieht.

Beschluss:

Der Verwaltungsausschuss empfiehlt dem Amtsausschuss, die vorstehend aufgeführte Mittelverteilung aus dem Konjunkturpaket II für energetische Sanierungsmassnahmen im Bereich Bildung zu beschließen. Dabei frei bleibende Mittel aus dem Bereich der Kindertagesstätten werden dem Bereich der schulischen Bildung zur Verfügung gestellt.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

- 10) Finanzierung und Entwicklung von öffentlichen Verkehrsleistungen

Beratung:

Herr Möller stellt die Beschlussvorlage vor:

„Wie bereits dem Amtsausschuss in den vorherigen Sitzungen berichtet, hat es aufgrund der durch das Land Schleswig-Holstein gestrichenen Regionalbahnen zwischen Büchen und Hamburg-Hauptbahnhof bereits zahlreiche Gespräche unter Beteiligung des Amtes, des Kreises, der zuständigen Landesweiten Verkehrsgesellschaft (LVS) sowie des Verkehrsministeriums Schleswig-Holstein gegeben.

Ein Nachmittagszug auf der Strecke Büchen-Aumühle für die Schüler konnte auf diesem Wege bereits wieder eingeworben werden.

Um den aus den Amtsgemeinden stammenden Berufspendlern zwischen Büchen und Hamburg ebenfalls wieder ein verbessertes Verkehrsangebot machen zu können, laufen derzeit die Planungen; ein entsprechendes Verhandlungsergebnis könne noch im März erzielt werden, sodass unter Berücksichtigung der fahrplantechnischen Möglichkeiten eine schnellstmögliche Umsetzung realisierbar wird.

Eine derartige Lösung wird ausschließlich unter finanzieller Beteiligung der betroffenen Kommunen möglich sein. Die erforderliche regionale Anschubfinanzierung für das laufende Jahr 2009 beträgt insgesamt 30.000,00 Euro, wobei der Regionalentwicklungsausschuss des Kreises in seiner Sitzung vom 27.01.2009 bereits einer Beteiligung in Höhe von 15.000,00 Euro zugestimmt hat.

Die verbleibenden 15.00,00 Euro müssen je zu Hälfte durch die Stadt Schwarzenbek sowie das Amt Büchen getragen werden.

Die somit anfallenden 7.500,00 Euro für das Amt Büchen müssen in einem 1. Nachtragshaushalt für das Jahr 2009 bereit gestellt werden.

Der Verwaltungsausschuss des Amtes Büchen hat bereits in seiner Sitzung vom 04.03.2009 darüber beraten schlägt folgenden Beschluss vor:

Beschluss:

Der Verwaltungsausschuss empfiehlt dem Amtsausschuss des Amtes Büchen, der Übernahme einer Teilfinanzierung in Höhe von 7.500,00 Euro für das laufende Jahr 2009 für die Aufstellung weiterer Zugverbindungen zwischen Büchen und Hamburg zuzustimmen. Die Mittel werden im 1. Nachtragshaushalt 2009 bereitgestellt.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

11) Verschiedenes

Beratung:

Es wird Einvernehmen darüber hergestellt, dass Ansprüche auf Entschädigungen von Amtspersonen bzw. Mitgliedern des Amtsausschusses nur gewährt werden, sofern diese besonders entsandt bzw. beauftragt wurden. Nicht davon erfasst werden Entschädigungen für Sitzungen o. ä., die aus der Kraft Gesetz übertragenen Aufgabe her rühren.

.....
Heinrich Hanisch
Vorsitzender

.....
Schriftführung